

1867. Herrn Dr. Dieder Freyler wird Spure in Schenwald und Hater. P. Joseph
mann, Caplan in Krutzen wird Administrador und Fawer's Weipbruchen.
Anton Hille in Neukrain N. 4 errichtet bei seinem Hause ein Kreuz.
1868. Schlicht der Ddij in den Kirchthurn zu Tontroy, und wurde als Presbiter
ein Raab der Fleumen. - Die Haus des H. Schauer unter den Linden
wurde renovirt, ebenso das Kupfelerker, die Engelstatuen und der Kupf
1869. Vom Director Schmidt, Cegatin des Director kieziger Kunstschule erbucht
ein blaues Antipandium.
1870. Josef Neuhäuser legt sein Vorkalender nieder, H. Anton Popel wird Ver-
setzt, es constituirte mit der Ortsmehlrath. - Entdeckung der zweiten Spitzhufe
Anton Wöfel, Bist's Vorkalender, wird als Kirchendrucke angestellt, das
Fudernepfennid in Frau Clara Schmidt geschenkt.
1871. Wird als eigenes Opuscul Karl Kerl aus Wiese angestellt. Das Thurm-
Guth wurde renovirt, ebenso die Orgel. Die Fuchnerwerke der kieziger Vorkalender
Fawer's fund statt.
1872. Oberlehrer H. Anton Kögel stirbt unerwartet. Josef Neuhäuser bracht mit seinem
Schwager Josef Effenberger eine Spinnerei = Fuchnerwerk. Im warmen Winter.
1873. Sunnung auf ein schwarzes Kreuz, Kijale = Episthanen. Statt des
Schindeldaches kam auf die Fawer ein Schieferdach. - H. Franz Mörz wurde
Emeinde Vorleser. - Noth-herbeijung durch den großen Pockenbruch in Wien.
1874. Wurden zwei neue Schlagkellen für die Thurmuhre angeschafft. - Feuer
verzehrt zwei Häuser in Fomenberg. Sommer sehr trocken.
1875. Fehlt zerbrochenes Antipandium, Leuchten von zwei Statten. Sunnung auf ein mit
Berlen zerbrochenes, rothes Antipandium. Oberlehrer Eduard Koberlich übernahm
den Thordienst. - Erde der Erde mit wenig Schnee, aber fröhlich.
Herbst ohne Schaden.
1876. Erde unter nichtmässig. Kein Obel.
1877. Kleine Erde. Noth. - H. Bischof's Augustinus Wabell.
1878. Wurde die Kirche und Fochnerkapelle neu ausgemalt.
Ein neues Markhäuschen am Kirchthurn angebauet.
" Franz Wagenthner wird mit ein Pfingstbild.
" Johann Krollsp und Frau feiern die goldene Jubelzeit. -
" Niedrige Korn-Preise: 1 Thir 5/6. - Mäuseplage auf den Feldern.
1879. D. H. Oberlehrer Eduard Koberlich stirbt. Fuchnerkapelle.
1880. D. H. Bischof Anton Frind hält hier bischöf. Verkündung und
Firmung ab. - Das Herkules nicht großen Schaden aus, indem
alle Holz des Kirzpe niedergehen wurden.
1881. Bischof Frind stirbt als Opfer seines Berufes. H. Emil von Fühl stellt
als Unterlehrer seine Anstellung hier. Von Fawer's Josef II. Monument hier
mit enthielt.
1882. Der General-Inspektor D. Emanuel Stamm als Bischof von Leitmeritz
inthronisirt. - Der Raum vor der Einnahme wurde mit Cement-
platten belegt. Die Kirche erhielt ein weißes Kreuz, blaues, grünes
und rothes Mepfenwand.
1883. Bleibarbeit wird auf den Thurm und die Fawer aufgesetzt. Der
Raum des Presbiteriums wird mit Cementplatten belegt.
Zum Emeinde-Vorleser wird H. Josef Wöfel, Fuchler, gewählt.